

CASE STUDY

Sichere Connectivity für den Mittelstand

Systemhaus EnBITCon setzt auf DE-CIX

Über EnBITCon

Die EnBITCon GmbH ist ein innovatives IT-Systemhaus mit Sitz in Bonn, das 2014 von Enrico Bujotzek und Marcel Zimmer gegründet wurde. Das Unternehmen hat sich auf die Themen IT-Sicherheit, Wireless LAN und OT- /Industrie-Sicherheit spezialisiert. Fachlich kompetent und mit einem unternehmerischem Blick auf die Kosten berät und begleitet das Team von EnBITCon mittelständische Kunden bei der Projektumsetzung.

ENBITCON
we know IT

Cloud Lösungen sind bei zahlreichen mittelständischen Unternehmen ein fester Bestandteil der IT-Architektur. Die EnBITCon GmbH mit Sitz in Bonn hat diesen Trend schon früh erkannt. Das innovative Systemhaus fokussiert sich auf moderne IT-Architekturen und unterstützt sichere und performante Cloud-Lösungen für den Mittelstand. Ein besonderes Highlight für Unternehmen, die Microsoft Cloud Services nutzen: Über den Microsoft Azure Peering Service von DE-CIX bietet EnBITCon den eigenen Kunden einen direkten Zugang zur Microsoft Cloud. Der entscheidende Mehrwert der Lösung zeigte sich bei einem EnBITCon Kunden - einer großen Anwaltskanzlei aus Köln - bei einer weltweiten Netzwerkstörung von Microsoft. Doch auch im Standardbetrieb profitieren EnBITCon Kunden in mehrfacher Hinsicht von dem Peering mit DE-CIX über die Enterprise Services MAPS und GlobePEER.

Vorteile des Microsoft Azure Peering Services

Der Microsoft Azure Peering Service (MAPS) wurde in enger Zusammenarbeit von DE-CIX und Microsoft entwickelt. MAPS gewährleistet, dass die Cloud Services von Microsoft zuverlässig und über eine optimierte, sichere Verbindung erreicht werden. Der MAPS Datenstrom nimmt dabei immer die kürzeste Route zum nächstgelegenen Edge-PoP im Microsoft Netzwerk und wird zudem von Microsoft priorisiert.

Für Marcel Zimmer, Gründer und geschäftsführender Gesellschafter bei EnBITCon, ist der DE-CIX Service eine sehr professionelle Lösung für eine allgegenwärtige Herausforderung: „Der sichere, schnelle und

zuverlässige Zugang zu Microsoft 365 ist für mittelständische Unternehmen enorm wichtig. Gehen sie über das öffentliche Internet, haben sie keinen Einfluss auf die Wege der Daten und die Sicherheit leidet. Soll diese wiederum mit einem VPN-Tunnel erhöht werden, kommt es häufig zu signifikanten Zeitverzögerungen. Dank MAPS als Zugang zu den Microsoft Anwendungen liegen unsere Latenzen immer unter 20 Millisekunden. Sämtliche Daten werden transparent über dedizierte Layer 2 Verbindungen übertragen, die komplett vom Internet entkoppelt sind.“

Weiterarbeiten trotz weitreichendem Ausfall

Gerade einmal wenige Wochen nutzte eine große Anwaltskanzlei aus Köln den auf MAPS basierenden Service von EnBITCon als es zum Härtefall kam: Eine Störung im weltweiten Netzwerk von Microsoft führte Anfang 2023 zu massiven Ausfällen. Alleine in Deutschland gingen Tausende von Störungsmeldungen bei Microsoft ein. Tausende von Anwendern konnten nicht oder nur eingeschränkt mit den Microsoft 365 Services arbeiten. Die Rechtsanwaltskanzlei merkte von allen Problemen nichts, sondern nutzte – dank MAPS – alle Dienste ohne Einschränkungen. Dieser Vorteil zahlt nicht nur auf die Produktivität des Teams, sondern auch auf die Reputation der Kanzlei ein. Termine sind in Gerichtsverfahren auch bei Netzwerkproblemen nicht verhandelbar, der Austausch von E-Mails muss jederzeit möglich sein, um keine Frist zu versäumen.

Neben Outlook standen auch alle weiteren Microsoft 365 Anwendungen wie Teams, Sharepoint oder Dynamics in vollem Umfang zur Verfügung. Marcel Zimmer erklärt

dazu: „MAPS verbessert nicht nur die User Experience. Es geht darum, vertrauliche Daten jederzeit sicher und zuverlässig zu übertragen. Wer Cloud Lösungen nutzt, sollte auch den Weg in die Cloud vorher genau kennen. Über das Internet ist dies nicht möglich.“

Direkter Weg in viele Netzwerke

Als eines der wenigen Systemhäuser in Deutschland verfügt EnBITCon über eine eigene Autonome System Number (ASN), die vom Réseaux IP Européens (RIPE) Network Coordination Center vergeben wird. Seit 2021 agiert das Systemhaus über diese ASN als Provider und erweitert damit das Portfolio an Managed Services: EnBITCon Kunden können somit direkt Daten mit anderen Netzwerken sicher und effizient austauschen (peeren). Diese Option nutzt das Unternehmen sowohl für den direkten Anschluss an den Microsoft 365 Stack über MAPS als auch für den Datenaustausch mit hunderten von Netzwerken über den DE-CIX GlobePEER Service.

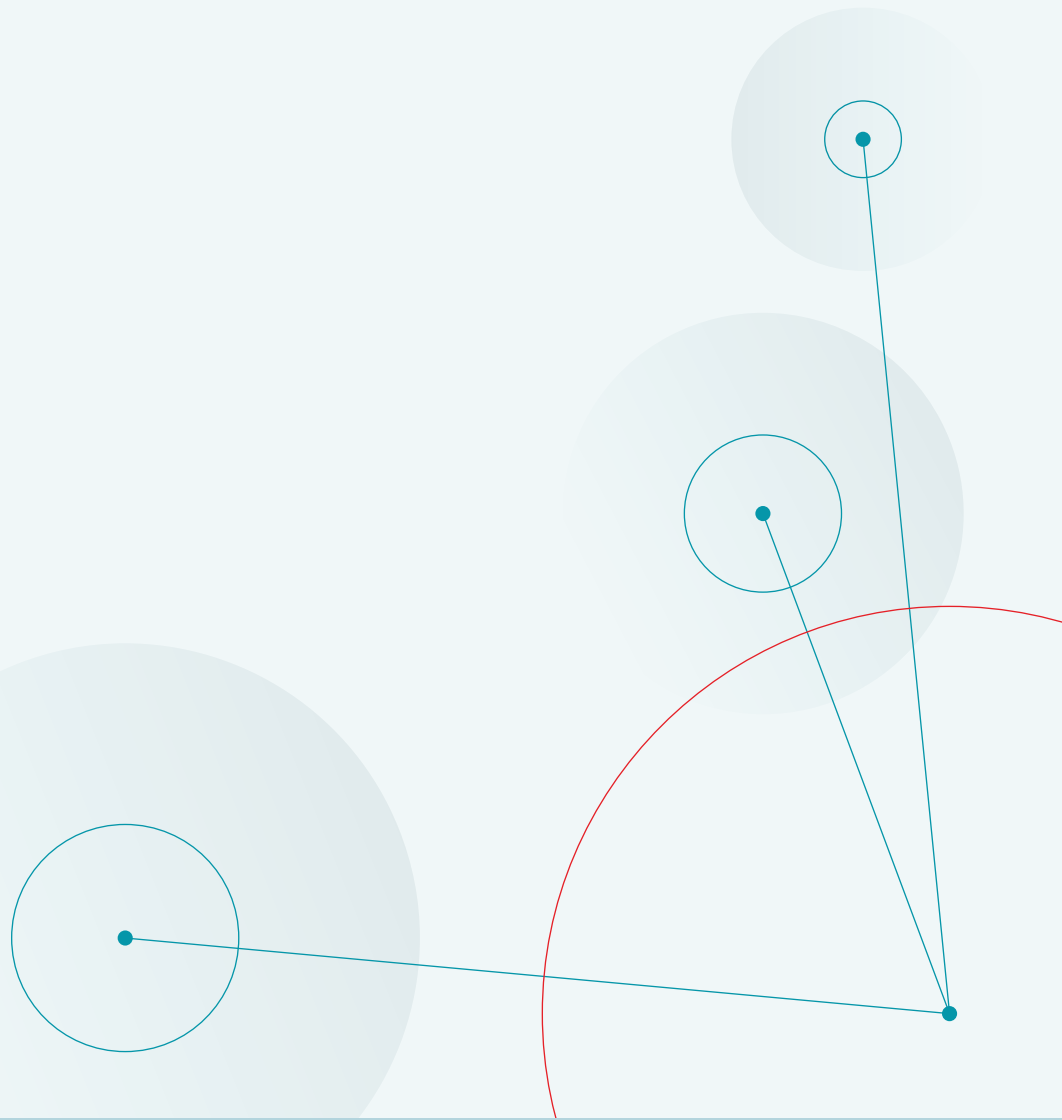
Marcel Zimmer ist überzeugt: „Über das Peering mit DE-CIX können wir unseren Kunden die Konnektivität anbieten, die ein professionelles Arbeiten ermöglicht. Häufig erkennen Unternehmen erst nach dem Umzug in die Cloud, wie wichtig der direkte Zugang in die Cloudumgebung wirklich ist. Nach unseren Erkenntnissen erhöht ein dediziertes Peering die Sicherheit um den Faktor 1000. Gerade mittelständische Unternehmen sollten die Risiken durch Distributed Denial of Service (DDoS)- oder Man-in-the-middle-Attacken nicht unterschätzen.“ Peering senkt den Angriffsvektor auf dem Weg in die Cloud dadurch, dass der genaue Weg der Daten fest vorgegeben und jederzeit nachverfolgbar

ist. Im Gegensatz zu dem Best-Effort-Ansatz einer Übertragung über das Internet, stellen die entsprechenden Connectivity-Services von EnBITCon sicher, dass die Daten sicher, schnell und zuverlässig über Verbindungen in Deutschland übertragen werden.

Professionelle Connectivity-Lösungen

Seit der Gründung 2014 arbeitet EnBITCon mit und für den Mittelstand. Wurde das Thema Cloud in der Anfangsphase noch kritisch beäugt, sind Cloud-Lösungen mittlerweile in der IT-Strategie vieler Unternehmen fest verankert. So setzen immer mehr Kunden auch bei betriebswirtschaftlicher Software wie beispielsweise SAP auf die Cloud oder nutzen Anwendungen wie Salesforce. Umso wichtiger wird es damit zum einen, deren zuverlässige Verfügbarkeit zu gewährleisten, und zum anderen sicherzustellen, dass die Unternehmen ihre digitale Souveränität behalten. Dazu zählt auch, dass sensible Daten keine unbekannten Umwege über das Ausland nehmen. Marcel Zimmer ist sicher: „Unternehmen im Mittelstand benötigen ebenso professionelle Connectivity-Lösungen wie größere Unternehmen, um jederzeit handlungsfähig zu sein. Gemeinsam mit den Services von DE-CIX bringen wir unsere Kunden auf die digitale Überholspur.“

Für die Zukunft rechnet der IT-Experte damit, dass die Cloud-zu-Cloud-Konnektivität eine größere Rolle einnehmen wird: „Multi-Cloud-Lösungen werden auch im Mittelstand in absehbarer Zeit immer stärker nachgefragt werden. Wir sind sicher, dass wir auch in diesem Bereich von der Zusammenarbeit mit DE-CIX profitieren werden.“



About DE-CIX

Als führender Internet Exchange Betreiber und Interconnection Anbieter helfen wir Unternehmen, neue Wege zu gehen und ihre Konnektivitätsanforderungen zukunftsicher zu gestalten, um die Herausforderung zunehmender Datenmengen und Anwendungen zu bewältigen. Von der einfachen und sicheren Cloud Anbindung bis hin zur Schaffung gesamter Interconnection Ökosysteme, we make interconnection easy. Anywhere.

Weitere Informationen finden Sie unter de-cix.net.

Kontakt

Telefon: +49 69 1730902-12
E-Mail: sales@de-cix.net